

6.2 Baubericht Bau- und Umweltausschuss am 20.10.2020

Hochbau

1. Fahrzeughalle BKR Bitterfeld

Vom 22.10.-30.10. wird die Stahlkonstruktion aufgestellt. Der geplante Fertigstellungstermin zum 31.12.2020 wird eingehalten.

2. Sekundarschule Völkerfreundschaft Köthen

Die Entsorgung der Abbruchmaterialien musste unterbrochen werden. Der vorgelegte Entsorgungsnachweis der ausführenden Firma musste überprüft werden. Aufgrund der nun vorliegenden Ergebnisse kann das gesamte Abbruchmaterial durch eine erneute Annahmeerklärung der Deponie bis spätestens Mitte November entsorgt werden. Die Rohbauarbeiten beginnen am 26.10.2020 mit der Aufschachtung der Außenwände und der Bauwerksabdichtung. Die Maßnahmen werden wegen der Witterung vorgezogen. Die Ausschreibungsfristen stehen fest. Der aktualisierte Bauablaufplan Rohbau wird diese Woche vorgelegt, darauf aufbauend kann der Gesamtablaufplan erstellt werden. Das Ergebnis wird der Förderstelle mitgeteilt und ggf. eine Verlängerung des Förderzeitraumes bis Sommer 2022 beantragt.

3. Industrie- und Filmmuseum

Die Ausschreibung Dachtragwerk musste wegen nicht vorhandener Zertifikate des einzigen Bieters aufgehoben werden. Die erneute Veröffentlichung ist ab der 43. KW vorgesehen. Aufgrund der Erfahrungen der ersten Ausschreibung wurde das Leistungsverzeichnis in zwei aufgeteilt. Die Entsorgung des Abbruchmaterials wurde in ein separates Leistungsverzeichnis gefasst. Der durch die Aufhebung noch zu aktualisierende Bauablaufplan ist in Bearbeitung. Bisher wird weiterhin von einer Fertigstellung im Oktober 2021 ausgegangen.

4. Helene-Lange-Schule Bitterfeld

Bei der Toilettensanierung im 2. Und 3. Obergeschoss sind statische Probleme aufgetreten. Die vorhandene historische Betongitterdecke kann nicht zusätzlich belastet werden. Die Toiletten wurden bereits Anfang der 1990er Jahre saniert, so dass von einer ausreichenden Tragfähigkeit ausgegangen wurde. Aufgrund der kritischen Situation nach der Entkernung wurde ein Statikbüro einbezogen. Die Decken müssen mit Stahlträgern verstärkt werden. Aufgrund dieser Situation muss das für 2021 geplante 1.Obergeschoss bereits in die Baumaßnahme mit einbezogen werden. Für die Baumaßnahme muss ein Toilettencontainer gestellt werden. Durch die statische Ertüchtigung aller Decken und die Stellung der Toilettencontainer ergeben sich Mehrkosten i.H.v. ca. 70.000,00 EUR brutto, die aus dem Haushalt 2020 abgedeckt werden können.

5. Breite 86 Zerbst

Die Ausschreibungen werden zur Zeit veröffentlicht. Vorgesehen ist die Beauftragung aller Gewerke im 1.Quartal 2021, sodass mit dem Baubeginn Anfang des 2.Quartals gerechnet wird. Entgegen der bisherigen Festlegung erfolgt eine Totalerneuerung der Elektroinstallation. Der Bestandsschutz entfällt durch die Baumaßnahme, aktuelle Vorschriften sind einzuhalten. Bisher wurde die Brandmeldeanlage beauftragt.